

Birkenweg

I-5

Sackgasse im Dorfteil Specki, zweigt von **In der Specki** gegen Norden ab; wird als Fussweg zu **Im Zagalzel** weitergeführt.

Strassenbenennung mit dem Baumnamen *Birke* als Bestimmungswort. Nach Frick 1974, 12 handelt es sich um einen von den Anwohnern frei gewählten Namen. Früher säumten viele Birken diesen Weg. Die heutige Aussprache *Birka-* ist an das nhd. Schriftbild angelehnt; in der Mundart hiesse es *Börchaweg*.

Bofelgätterleweg

D-F-9

Feldweg nordwestlich des Dorfes, im Gebiet Meder, verbindet **Rosengartenweg** und **Medergass**.

Neuer Name (1999) mit Bezug auf das Gebiet Bofelgätterle, durch welches der Weg führt. *Bofel* stammt aus rtr. *bual* m. 'Herbstweide, Gemeinatzung; Heimweide'; es bezeichnete ursprünglich die für die Ochsen und das nicht auf die Alp getriebene Heimvieh reservierte Weide in der Nähe des Dorfes. Das Bofelgätterle ist seit 1721 (*Poffellgatter*) bezeugt.

Im Bretscha

H-J-6

Hauptstrasse vom **Lindaplatz** gegen Norden führend; die Bezeichnung gilt bis zur Strassenkreuzung **Tröxlegass/Benderer Strasse/Im alten Riet**.

Bretscha m. bezeichnete in den alten Mundarten das Riedland. So war etwa im Unterland ein *Bretschaboda* m. 'Torf-, Moorboden'. Die Herkunft des Wortes selbst ist unklar. Bereits im Brandisischen Urbar (um 1510) ist das Gebiet als *maritschen* bezeugt, ab 1721 heisst es dann generell *Britsche(n)*.

Budennaweg

G-4

Strasse nördlich des Dorfes, im Gebiet Pfaffamad, verbindet **Eschner Strasse** und **Badudaweg**.

Neuer Name (1999). Zum mda. Pflanzennamen *Budenna* f. 'Schlüsselblume'; bis vor wenigen Jahren noch gebräuchlich.